

# CINNAMONTOWER HAMBURG

---

**PROJEKT:**

*Cinnamon Tower, Hamburg*

---

**PROJEKTORT:**

*D-20457 Hamburg, Deutschland*

---

**ARCHITEKTEN:**

*Bolles + Wilson, Münster*

---

**ANFORDERUNGSPROFIL:**

*Lichtlenkung, Beschattung, Fassadengestaltung  
und Energiekostenreduzierung*

---

**DIE COLT-LÖSUNG:**

*Schiebeläden mit Metalllamellen*

---

**COLT-PRODUKTE:**

*Ellisse Schiebeläden*

---



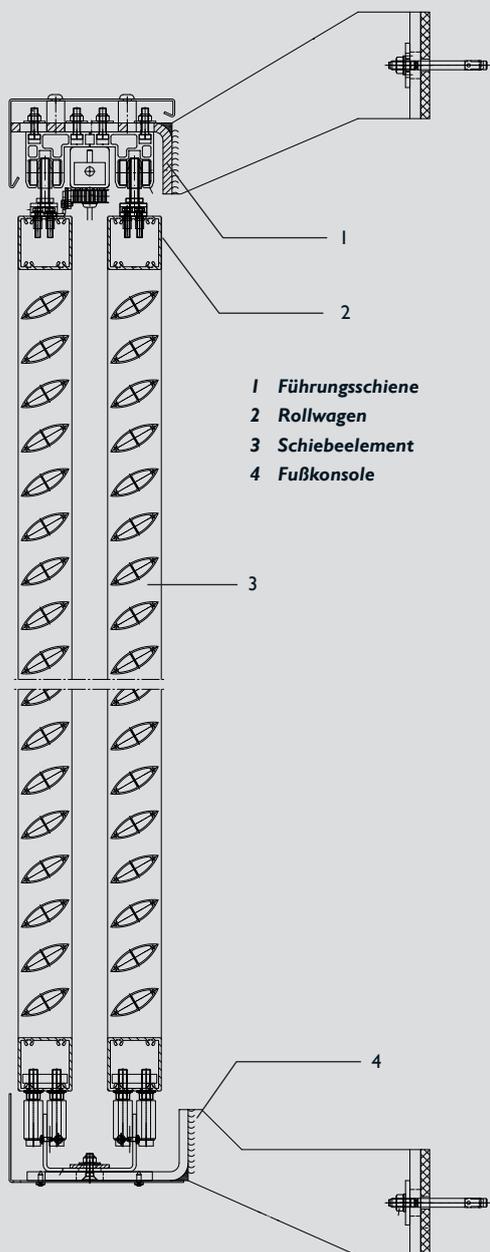
Foto: © Dennis Driessen



“schickes Design und höchste Funktionalität”

Foto: © Dennis Driessen

**Querschnitt Schiebelädenkonstruktion**



Schicke Schiebeläden aus Metall vervollständigen das Design des Cinnamon Towers in Hamburgs HafenCity. Der Turm entstand im Rahmen der Finalisierung des ersten Bauabschnittes des Überseequartiers, das die Hafen City um ein neues urbanes Zentrum ergänzt. Architektonisch ist der Cinnamon Tower an den hanseatischen Industriecharme der Speicherstadt angelehnt. Er beherbergt luxuriöse Eigentumswohnungen von höchster Lebensqualität. Colt International installierte am Gebäude Schiebeläden, die exzellente Funktionalität mit Ästhetik koppeln.

Am Cinnamon Tower wurden insgesamt 142 Schiebeläden mit Metalllamellen in zweierlei Größen verbaut – davon 82 Stück mit den Maßen 650 mm x 3080 mm und 60 Stück mit den Maßen 650mm x 2380 mm. Sie ermöglichen einen stufenlosen Licht- und Sonnenschutz, da die Läden nach gewünschtem Lichteinfall bewegt werden können. Gleichzeitig gewährleisten Schiebeläden einen per-

fekten Sichtschutz sowie eine optimale Beschattung bei jeder Witterung. Zudem bewirken sie eine Senkung der Kühllasten. Das verbessert die Energiebilanz des Gebäudes und trägt somit aktiv zum Klimaschutz bei. Darüber hinaus ermöglichen Schiebeläden eine optimale Tageslichtökonomie und steigern den Wohlfühlfaktor im Gebäudeinneren.

Die Funktionsweise von Schiebelädenkonstruktionen ist besonders anwendungsfreundlich – bei der Bedienung ist ein Öffnen der Fenster nicht erforderlich. Die Rahmenelemente werden in Schienen geführt und elektromotorisch oder manuell betätigt. Für zusätzlichen Anwendungskomfort sorgen eine Zeitschaltuhr, ein übergeordnetes Steuerungssystem oder ein Systembus.

Da Schiebeläden außerdem entlang der Hauswand zur Seite geschoben werden können, sind sie besonders platzsparend.



Foto: © Dennis Driessen